

Das letzte Spiel des Jahres 2009 ist abgepfiffen Zeit für ein kleines Resümee von Patrick Hilmer

Zu Saisonbeginn Anfang August veranstalteten wir auf der Anlage des SV Bendestorf die zweite Auflage des Bierbaum-Cups.

Bei tollem Fussballwetter gelang es uns mit Siegen über spielstarke Gegner wie Buchholz 08, DSC Wanne Eickel, VfL Stade, TuS Heeslingen und Hansa Lüneburg den Cup in der Heimat zu behalten.

Alle Spiele wurden in überragender Manier gewonnen, es gab nicht einen Gegentreffer und die Mannschaft spielte sich in einen wahren Rausch.

An diesem Tag konnten wir erst- und letztmals über alle 18 Spieler aus dem Kader der ersten Mannschaft verfügen.

Zur Vorbereitung auf den Punktspielbetrieb trugen wir dann noch ein Freundschaftsspiel bei den 95ern des BFC aus.

In der ersten Hälfte hatten wir Probleme mit der körperbetonten Spielweise zurecht zu kommen.

Nach einem Weckruf zur Pause konnten wir dann aber deutliche Feldvorteile erringen und zeigten den technisch besseren Fußball, zudem nahmen wir die Härte an und kamen schlussendlich zu einem achtbaren 3:4.

Das Spiel hatten wir zwar verloren, aber wir konnten wichtige Erfahrungen sammeln und waren rechtzeitig zum ersten Punktspiel wieder auf dem Boden der Tatsachen.

Die ersten Gegner hießen TSV Stelle, JSG Heidenau - Holvede / H. und TV Meckelfeld.

Die Mannschaften aus Stelle und Meckelfeld waren auf Grund zahlreicher Abgänge nicht mehr die schweren Prüfsteine der letzten Jahre, wir gewannen beide Partien letztlich ungefährdet, gaben jedoch viel Anlass zur Kritik. Fehlende Konzentration im Abschlussverhalten und Nachlässigkeiten in der Rückwärtsbewegung verhinderten deutlichere Siege.

Gegen Heidenau, den letztjährigen Meister der Kreisklasse, zeigten wir uns dann von unserer besten Seite und gewannen auch in der Höhe verdient.

Bereits im nächsten Spiel gegen den SC Klecken waren die alten Fehler wieder da und wir machten in der ersten Halbzeit unser schlechtestes Saisonspiel. Erst eine Leistungssteigerung um 100 % konnte den Sieg in der zweiten Halbzeit letztlich sichern.

Als Vorbereitung auf die anstehenden Spitzenspiele gegen Neu Wulmstorf und Tostedt, hatten wir ein Freundschaftsspiel gegen die 96er Bezirksliga Mannschaft des VfL Maschen verabredet. Die letzten beiden Aufeinandertreffen waren offene Angelegenheiten und solch ein Spiel hatten wir uns auch dieses Mal erhofft.

Die erste Halbzeit verlief äußerst unglücklich für uns, wir hatten gute Chancen, aber nur Maschen macht die Tore. So lagen wir bereits zur Halbzeit aussichtslos mit 0:4 zurück. In der zweiten Halbzeit kam es dann knüppeldick für uns, niemand möchte sich mehr wehren und so wurden wir am Ende mit 0:9 nach Hause geschickt.

Im Nachhinein hatte das Freundschaftsspiel gegen Maschen dann aber doch noch etwas Gutes an sich.

Wir gingen die Partien gegen den TVV Neu Wulmstorf und den FSV Tostedt konzentriert an, machten deutlich weniger Fehler und gewannen beide Spiele zu recht, auch wenn die Ergebnisse sehr knapp ausfielen. Das Chancenverhältnis und die Spielanteile waren um ein Vielfaches deutlicher.

Beim Tabellenletzten, dem VfL Maschen 2, taten wir uns über die gesamte Spieldauer sehr schwer und konnten nur wenige Torchancen herausspielen wir liefen dafür aber auch nur einmal Gefahr ein Gegentor zu kassieren. Der "gefühlte Ballbesitz" lag in diesem Spiel bei 90:10.

Hinterher waren wir uns alle einig, noch nie gegen einen so defensiven und destruktiven Gegner gespielt zu haben. Zum Abschluss der Feldsaison ging es in der zweiten Runde des Pokalwettbewerbs gegen die 95er Vertretung der SG Scharmbeck / Pattensen.

Dieses Spiel war eine wahre Pracht, obwohl zahlreiche Leute auf Grund einer Grippewelle fehlten, konnte der Gegner nach Strich und Faden auseinander genommen werden und am Ende stand ein auch in der Höhe verdienter Sieg und der Einzug ins Achtelfinale.

Insgesamt können wir also sehr zufrieden sein, in acht Pflichtspielen wurden acht Siege eingefahren und ein Torverhältnis von 49:10 Toren erzielt.

Genau hier liegt aber auch noch viel Potenzial für die Rückrunde - Wir müssen im Defensivverhalten stabiler und im Offensivverhalten effektiver werden.

Die Freundschaftsspiele waren zwar vom reinen Resultat nicht erfolgreich, aber sehr lehrreich, auch wenn uns eine zweite Hälfte wie im Maschen nicht passieren darf.

Einer guten Trainingsbeteiligung standen leider viele, nicht krankheits- oder verletzungsbedingte, Absagen an den Spieltagen gegenüber,

dieser Umstand ist für Trainer sehr unbefriedigend und hätte uns auch beinahe wichtige Punkte gekostet.

Damit wir rechtzeitig zum Beginn der Rückrunde am 27.02. in Höchstform sind, ist ein Kurztrainingslager in der näheren Umgebung für ein Wochenende geplant, wir hoffen, dass ihr alle mitzieht, damit am Saisonende die Meisterschaft und ein tolles Resultat im Pokal bejubelt werden kann.